

Inhalt

Einleitung		
Demokratie als Fiktion	7	
1	Elitenprojekt. Wahlen in der ersten Hälfte des 19. Jahrhunderts	37
	Bürgerliche Lauheit und die preußische Städteordnung	39
	Obrigkeithliche Interessen und Wahltechniken	56
	Republikanische Eliten in den USA	71
	Das vermögende Subjekt	94
	Der statistisch Erfasste	111
	Der sesshafte Bürger im Herrschaftsterritorium	116
	Lebensalter und Partizipation: Der mündige Mann	126
2	Mobilisierung. Die Gemeinschaft der Männer in der Jahrhundertmitte	137
	Die Nation an der Urne	139
	Der Hunger und die Eieraufkäufer	156
	Parteienzirkus in Amerika	166
	Wer ist das Volk? Wahlen als Marker für Zugehörigkeit	184
	Gewalt. Staatsmacht und Volkswille	193
	Staatsbürgerliche Männlichkeit	208
	Kommunikation	228
3	Wahlen in traditionsbedürftigen Zeiten	235
	Das Dreiklassenwahlrecht, der Hybrid zwischen Tradition und Moderne	237
	Traditionale Bedenken	253
	Demokratie und ihre Einhegung	268
	Neuinterpretationen und konservative Aneignung	280
	Krieg	301
	Boycott und Wahlabstinenz	309

4	Freiheit und Manipulation. Probleme moderner Herrschaft	321
	Allgemeines und gleiches Männerwahlrecht in den USA und Deutschland	323
	Wahlmanipulationen der preußischen Obrigkeit	351
	Bürgerliche Aneignung der Wahlen und nicht-staatliche Manipulationen	379
	»Das Dynamit des Gesetzes«. Staatliche Bemühungen um das <i>universal suffrage</i>	392
	Wahlen als Gesinnungstest	409
	Korruption und Mord bei amerikanischen Wahlen	418
	Neue Bedenken gegen die Demokratie	437
5	Massenpartizipation als Konsens vor dem Weltkrieg	445
	Rationalisierung	447
	Reformdiskurse, Skandalisierung und Fortschrittsoptimismus	462
	Die Bildung der Bürger	481
	Die Ordnung der Dinge im Wahllokal	499
	Beschleunigte Zeiten	517
	Rassismus	527
	Universalisierung partizipativer Techniken und Erster Weltkrieg	531
	Fazit	553
	Beförderung des Wahlrechts durch die Herrschenden	556
	Ideale, Praktiken und Strukturen	561
	Analogien und Unterschiede zwischen Preußen und den USA	565
	Anhang	573
	Abkürzungen	575
	Quellen	576
	Literatur	587
	Register	645
	Dank	656